

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**GASTRO PUR**

Sulfonsäuren, C14-17-sec-Alkan-, Natriumsalze
 Isotridecanol, ethoxyliert
 Kaliumhydroxid
 Kieselsäure, Natrium Salz

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**Gefahr**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Hoher pH-Wert kann Gewässer schädigen.
 Kontakt mit starken Säuren führt zu heftiger Reaktion unter Wärmeentwicklung.
 Starke Entwicklung von Wasserstoff bei Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink) möglich (Explosionsgefahr!).
 Kontakt mit alkaliunbeständigen Materialien meiden.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Atemschutz: Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW):

Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Naturlatex (EN 374),

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten: 480

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374), Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten: 480

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)

Körperschutz: Alkalibeständige Schutzkleidung (EN 13034)

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

Feuerwehr:
112

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl. / Schaum. / Kohlendioxid (CO₂). / Trockenlöschmittel.
 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
 Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Rutschgefahr beachten.
 Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
 Verdünnung mit Wasser möglich. Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Säure.
 Neutralisation möglich, vom Fachmann.
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ERSTE HILFE

Arzt:
112

Nach Einatmen: Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Für Frischluft sorgen.

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Sofort Arzt hinzuziehen. Datenblatt mitführen.

Nach Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung des Produkts/der Verpackung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Über das Duale System entsorgen.